



## Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete

für Stadt und Lkr. Bamberg

ausgegeben am 07.01.2022 09:28 Uhr  
vom Wasserwirtschaftsamt Kronach

gültig von 07.01.2022 09:00 Uhr  
bis 10.01.2022 12:00 Uhr

Der Deutsche Wetterdienst prognostiziert für das kommende Wochenende erneut Niederschläge in Form von Schnee/Schneeregen sowie eintretendes Tauwetter von Sonntag auf Montag.

Laut aktuellen Vorhersagen der Hochwasservorhersagenzentrale ist am Wochenende erneut mit einem Anstieg der Pegel zu rechnen. Die Warnungen werden daher bis zum Montag aufrechterhalten, wobei vereinzelt Pegel zunächst kurzzeitig unter den Meldebeginn fallen können.

Folgende Pegelstände werden nach aktuellen Prognosen erwartet bzw. sind erreicht:

Schenkenau / Itz: Wiederanstieg bis in die Meldestufe 3 von So auf Mo

Kemmern / Main: Meldestufe 2 (Scheitel erreicht); Verbleib in Meldestufe 1

Vorra / Rauhe Ebrach: Meldestufe 1 (Scheitel erreicht; Wiederanstieg bis in Meldestufe 2 von So auf Mo)

Schwürbitz / Main: Meldestufe 1 (Scheitel erreicht; Tendenz weiter fallend)

Lohr / Baunach: Wiederanstieg von So auf Mo (evtl. erreichen der Meldestufe 1 in der Nacht von Mo auf So)

Leucherhof / Baunach: Wiederanstieg bis in die Meldestufe 1 von So auf Mo

Röbersdorf / Reiche Ebrach: Wiederanstieg bis in die Meldestufe 1 von So auf Mo

- Fortsetzung nächste Seite -

### **Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- |               |  |
|---------------|--|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.   |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.   |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.  |



Auch kleinere Gewässer ohne Warnpegel können über die Ufer treten.  
Diese Hochwasserwarnung wird aktualisiert, sobald uns neue Erkenntnisse oder Vorhersagen vorliegen.

**Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter [www.hnd.bayern.de](http://www.hnd.bayern.de)**

Erläuterung der Meldestufen:

- |               |   |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.  |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.  |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.   |

